

Frage zu Projekt:

PIAAC-Longitudinal (PIAAC-L) 2014

Thema der Frage:

Soziodemographie

Konstrukt:

Haushaltsausstattung/sozioökonomischer Status

Einleitungstext:

Kommen wir nun noch zu einer Frage zu Ihrer Wohnung oder Ihrem Haus.

Fragetext:

Wie viele Zimmer mit Badewanne oder Dusche gibt es bei Ihnen zu Hause?

Instruktionen:

Antwortalternativen vorlesen!

Antwortkategorien:

Keines
Eins
Zwei
Drei oder mehr

Eingesetzte kognitive Technik/en:

General Probing.

Befund zur Frage:

Alle Testpersonen konnten diese Frage beantworten. 17 Personen besitzen ein Zimmer mit Badewanne oder Dusche, zwei Personen haben jeweils zwei Zimmer und eine Testperson drei oder mehr.

Sechs Testpersonen (TP 03, 07, 09, 10, 12, 17) äußerten Probleme hinsichtlich des Frageverständnisses. Diese sechs Testpersonen dachten beim Beantworten der Frage zunächst an die Anzahl der Zimmer ihrer Wohnung inklusive eines Badezimmers:

- *"Ich habe Schlafzimmer, Wohnzimmer, eine Badewanne und eine Küche."* (TP 03)
- *"Zählt da der Flur auch mit? Küche, Schlafzimmer, Wohnzimmer, Bad. Vier."* (TP 07)
- *"Mit Badewanne und Dusche? Inbegriffen? Ich habe eine 2-Zimmer-Wohnung. Und mit der Badewanne wären es dann drei. Mit meinem Bad."* (TP 09)
- *"4-Zimmer, Küche, Bad, WC. "* (TP 12)
- *"Wie viele Badezimmer oder wie viele Zimmer?"* (TP 17)

Erst aufgrund der Wiederholung der Frage oder aufgrund von Nachfragen durch den Testleiter waren die Testpersonen in der Lage, die Frage korrekt zu beantworten.

Empfehlungen:

Frage: Um den Befragten die Beantwortung zu erleichtern und eine Fehlinterpretation des Begriffs "Zimmer mit Badewanne oder Dusche" zu verhindern, sollte direkt nach der Anzahl der Badezimmer mit Badewanne oder Dusche gefragt werden:

"Wie viele Badezimmer mit Badewanne oder Dusche gibt es bei Ihnen zu Hause?"

Antwortkategorien: Belassen.